

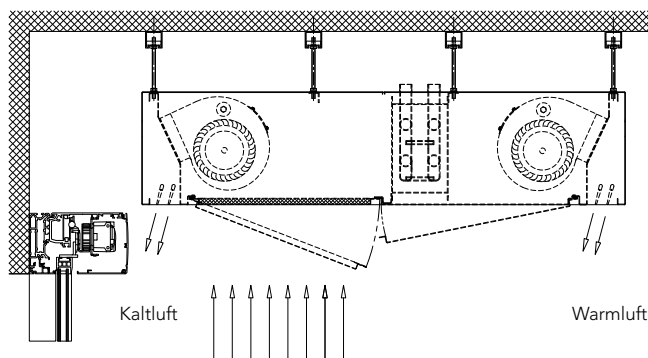
# EINBAUMÖGLICHKEITEN

## DOPPEL LUFTSCHLEIER: TYP DUO K/M UND DUO D

### SICHTBARER EINBAU

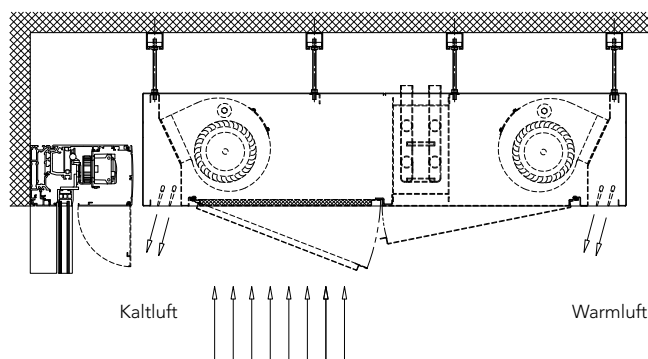
#### FREIHÄNGEND

- Beim sichtbarem Einbau ist darauf zu achten, dass die Anlage möglichst nieder platziert wird.
- Die Kaltluft sollte mit einem Anstellwinkel von 15° frei am Türantriebskasten vorbei strömen, damit keine unerwünschten Luftverwirbelungen entstehen.
- Der Kaltteil ist immer gegen die Aussentüre zu platzieren.



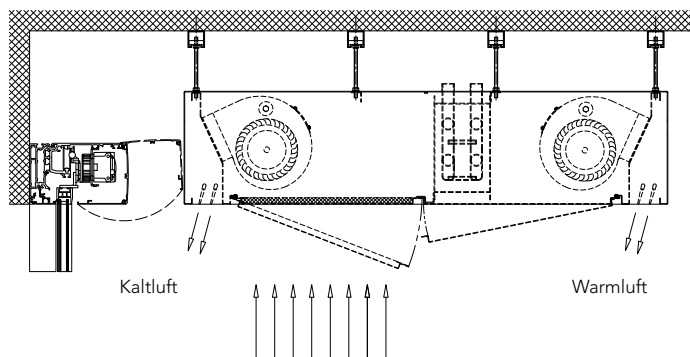
#### REVISIONSÖFFNUNG TÜRANTRIEB UNTEN

- Ist der Revisionsdeckel des Türantriebes nach unten öffnend, kann die Luftschleieranlage direkt hinter dem Antriebskasten platziert werden.
- Ein Sicherheitsabstand von 10 mm zum Türantriebskasten verhindert unerwünschte Vibrationen.
- Der Kaltteil ist immer gegen die Aussentüre zu platzieren.



#### REVISIONSÖFFNUNG TÜRANTRIEB DREHPUNKT OBEN

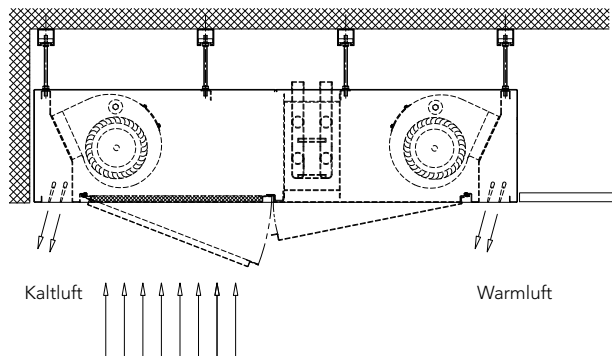
- Klappt der Türantriebskasten nach hinten auf, muss der entsprechende Abstand für die Wartung am Antrieb sichergestellt werden.
- Diese Einbauvariante ist nicht optimal, da die Ausblasöffnung der Luftschleieranlage möglichst nahe bei der Türöffnung sein sollte.
- Der Kaltteil ist immer gegen die Aussentüre zu platzieren.



## DECKENEINBAU

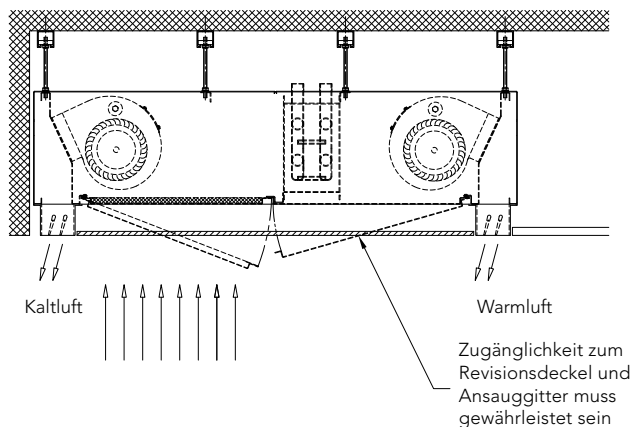
### DECKENBÜNDIG MIT EINBAURAHMEN

- Für den deckenbündigen Einbau liefern wir Ihnen bei Bedarf einen entsprechenden Einbau-rahmen, damit an der bauseitigen Decke sauber angeschlossen werden kann.
- Auf den Einbau-Winkelrahmen können die bauseitigen Deckenplatten im üblichen Raster aufgelegt werden.
- Der Kaltteil ist immer gegen die Aussentüre zu platzieren.



### DECKENEINBAU MIT AUSBLASSTUTZEN

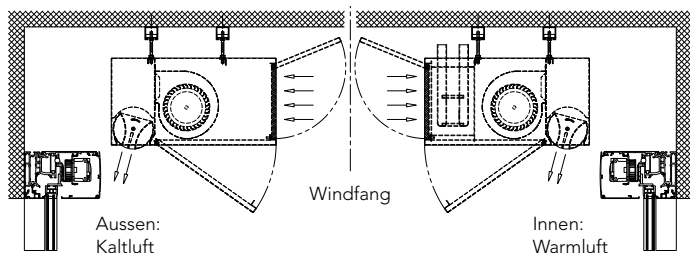
- Wird die Doppelluftschleieranlage in eine Zwischendecke eingebaut, liefern wir Ihnen die entsprechenden Ausblasstutzen, damit der Deckenbauer mit der Decke sauber anschliessen kann.
- Für die Lufrückführung und Wartung ist zwischen den Stutzen ein Gitter mit dem entsprechenden freien Querschnitt vorzusehen.
- Der Kaltteil ist immer gegen die Aussentüre zu platzieren.



## SPEZIALAUSFÜHRUNGEN

### WARM/KALT GETRENNT

- Fehlt der Platz für eine Doppelluftschleieranlage, kann eine Warm- und eine Kaltluftschleieranlage getrennt eingesetzt werden.
- Oberhalb der äusseren Türe wird die Kaltluftschleieranlage und oberhalb der inneren Türe die Warmluftschleieranlage platziert.

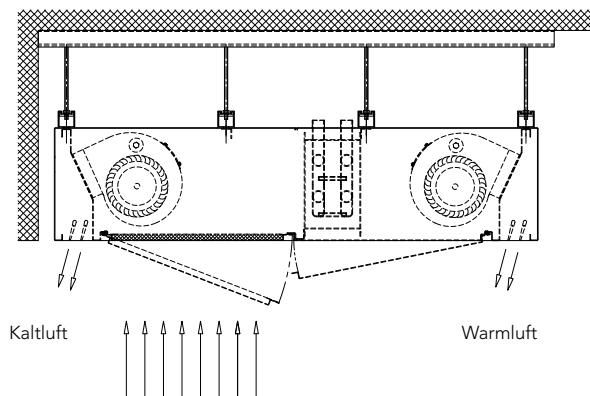


# MONTAGEMÖGLICHKEITEN

## DOPPELLUFTSCHLEIER: TYP DUO K/M UND DUO D

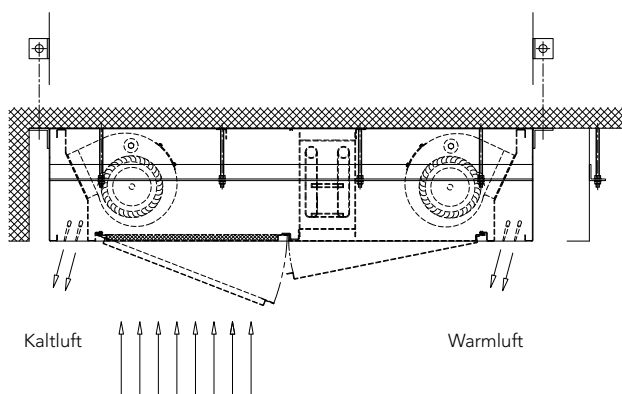
### MONTAGE MIT C-PROFILSCHIENENSYSTEM

- Luftschleieranlagen werden vorzugsweise mit einem C-Profilschienen-System (Hilti, Halven oder andere) montiert.
- Mit diesen Systemen wird die Anlage fest montiert und ist in beiden Achsen punktgenau ausrichtbar. Zudem besteht die Möglichkeit, allfälligen Armierungseisen auszuweichen.
- Die vertikale Position ist mit der Schienenlänge auszugleichen.
- Der Kaltteil ist immer gegen die Aussentüre zu platzieren.



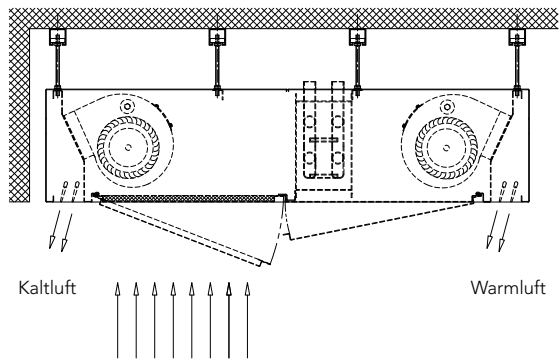
### MONTAGE MIT SEITLICHEN BEFESTIGUNGSWINKELN

- Bei engen Platzverhältnissen oder der Montage direkt auf die Betondecke sind seitliche Befestigungswinkel lieferbar.
- Mit C-Profilschienen und Gewindestangen ist das Gerät punktgenau ausrichtbar. Zudem besteht die Möglichkeit, allfälligen Armierungseisen auszuweichen.
- Bei Anlagen über 160 cm Länge ist eine mittlere Befestigung mit zusätzlichen Befestigungswinkeln notwendig.
- Der Kaltteil ist immer gegen die Aussentüre zu platzieren.



## MONTAGE MIT GEWINDESTANGEN

- Bei der Montage mit einfachen Gewindestangen sollte aufgrund möglicher Vibrationen die Luftschleieranlage zusätzlich an der Wand fixiert werden.
- Die Gewindestangen müssen in den vorhandenen Gewindebohrungen gekontert werden.



## ZWEIPUNKT-ROHRAUFHÄNGUNG FÜR INTEGRIERTE HEIZUNGSANSCHLÜSSE

- Die Heizungs und Elektroanschlussleitungen können unsichtbar in der Rohraufhängung integriert werden.
- Die Luftschleieranlage wird über dem Türantrieb platziert und an der Decke oder einer bauseitigen Konstruktion befestigt.
- Die Luft sollte mit einem Anstellwinkel von  $15^\circ$  frei am Antriebskasten vorbei strömen, damit keine unerwünschten Luftverwirbelungen entstehen können.

